



internationales
welser
figuren
theater
festival

bis **16.** **10.**
März

2011

20
JAHRE
INTERNATIONALES WELSER
FIGURENTHEATERFESTIVAL

INHALTSVERZEICHNIS

Gemeinsames Vorwort des Bürgermeisters der Stadt Wels und der Kulturreferentin der Stadt Wels	<i>Dr. Peter Koits</i> <i>Vzbgmⁱⁿ Anna Eisenrauch</i>	4
Vorwort der Künstlerischen Leiterin	<i>Gerti Tröbinger</i>	6
Spielstätten		8
Auftretende Gruppen im Überblick		10
Eröffnungsprogramm:		
Manches bleibt in Nacht verloren, hüte dich, bleib wach und munter!		
<i>Christoph Bochdansky, Hannes Löschel, Klemens Lendl, David Müller (Die Strottern)</i>		14
Die Prinzessin auf der Erbse	<i>Lille Kartoffler Figurentheater (D)</i>	16
Zheng He, als die Drachenschiffe kamen	<i>Karin Schäfer Figuren Theater (A)</i>	17
20 Jahre Internationales Welser Figurentheaterfestival		
Die »Jubiläums-Specials«		18
»Der Lille Kartoffler Märchenspeicher«	<i>Lille Kartoffler Figurentheater (D)</i>	20
Prof. Klaus Behrendt spielt: Gustav Dubelowski – Gellhorn (1912-1992)		22
Ebbe und Flut	<i>Dachtheater (A)</i>	24
Hänsel und Gretel	<i>Lille Kartoffler Figurentheater (D)</i>	25
Mittelteil zum Herausnehmen: Eintrittspreise, Programmübersicht, Spielstätten Lageplan		25
Wels Zufahrtsplan		28

Das kleine Ich bin Ich	<i>Figurentheater Götzis (A)</i>	32
Agrippina	<i>Controluce (I)</i>	33
Frankenstein, alles ist möglich oder wer ist Seppel??	<i>Gugelhupf (D)</i>	34
Ein Fest für Tante Gans	<i>Puppentheater Gugelhupf (D)</i>	35
Fest der kleinen Kostbarkeiten <i>Christoph Bochdansky (A), Figurentheater Papelito (SLO), Manfredi Siragusa & Andra Taglinger (I/A), Eva Kaufmann (D), Matthias Kuchta (D), Klaus Behrendt (A), Die Vielharmonikerinnen (A)</i>		36
biennale österreichische Amateurtheaterfestival des Puppenspiels, ANIMA		38
Kasperl auf heißer Spur	<i>Puppenbühne Zappelfetzn (A)</i>	40
Kasperl und die Mondlaterne	<i>Bavastel (A)</i>	41
Die magische Tonne	<i>Phillipe Casidamus (F)</i>	42
Solo mit Nase	<i>Figurentheater Anne-Kathrin Klatt (D)</i>	43
Kasperls Wurzeln	<i>Gyula Molnár u. Kaufmann & Co (D)</i>	44
Schau, das Vögelchen!	<i>Papelito (SLO)</i>	45
»Die Echse und Freunde - das volle Programm«	<i>Michael Hatzius (D)</i>	46
Der Zauberlehrling	<i>Tabula Rasa (A)</i>	48
Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich	<i>Theater Urknall (D)</i>	49
Orlando	<i>Figurentheater Anne-Kathrin Klatt (D)</i>	50
Eine Geschichte in Weiß	<i>Natascha Gundacker & Joachim Berger (A)</i>	51
Terrible Stories, anschließend: Old Story	<i>Mimotaurus Theater (CZ)</i>	52



Gemeinsames Vorwort

Dr. Peter Koits

Bürgermeister der Stadt Wels
und

Vzbgmⁱⁿ Anna Eisenrauch
Kulturreferentin der Stadt Wels

Runde Geburtstage muss man würdig feiern: Dieser Grundsatz gilt selbstverständlich auch für das Internationale Welser Figurentheaterfestival, welches heuer zum 20. Mal stattfinden wird. Was Gerti Tröbinger in ihrem dritten Jahr als Intendantin mit ihrem engagierten Team auf die Beine gestellt hat, kann sich wahrlich sehen lassen: Insgesamt 20 Gruppen und 56 Einzelkünstlerinnen und -künstler aus sechs Nationen geben sich in 42 Vorstellungen beim Jubiläumsfestival die Ehre. Unter den zahlreichen Höhepunkten sei natürlich besonders das offizielle Geburtstagsfest hervor gehoben: Dieses wird in Form eines Kleingalaabends über die Bühne des Stadttheaters Wels gehen, wobei sich den Gästen auch einige ungewöhnliche Einblicke bieten werden.

Namens der Stadt Wels danken wir hiermit allen Beteiligten recht herzlich für die unzähligen Stunden der Vorbereitung dieser 20. Auflage. Denn es sind die „guten Geister“ im Hintergrund, welche mit ihrer Arbeit das Welser Figurentheaterfestival in den zwei Jahrzehnten seines Bestehens international bekannt und somit zu einem wichtigen Bestandteil der Kulturstadt Wels gemacht haben.

In diesem Heft finden Sie das gesamte Programm aller Festivaltage übersichtlich zusammen gefasst. Wir hoffen, dass die eine oder andere Veranstaltung Ihren Geschmack trifft und Sie dem Internationalen Welser Figurentheaterfestival mit einem persönlichen Besuch zum 20. Geburtstag gratulieren werden!

Dr. Peter Koits
Bürgermeister

Vzbgmⁱⁿ Anna Eisenrauch
Kulturreferentin

Ich habe die Ehre!

**...das internationale Welser
Figurentheaterfestival in sein
zwanzigstes Jahr zu führen!**

Zu diesem Jubiläum hat das Programmteam ein besonderes Geburtstagspaket geschnürt:

Den Anfang des Jubiläumsreigens macht der Welser Publikumsliebling Matthias Kuchta (Lille Kartoffler Figurentheater), indem er den Welser Kornspeicher in einen **Märchenspeicher** verzaubert.

Das offizielle Geburtstagsfest wird am Samstag, den 12. März im Stadttheater mit einem „Fest der kleinen Kostbarkeiten“ begangen.

Im Rahmen dieses Festes wird dem verstorbenen Vater des Welser Festivals, **Gustav Dubelowski-Gellhorn**, ein besonders würdiger Nachruf zuteil. Sein

Freund und Kollege Prof. Klaus Behrendt rekonstruiert ein Kurzstück dieses einzigartigen Welser Künstlers, der es einst mit der „kleinsten Faustbühne der Welt“ ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft hat.

Mit **ANIMA-2010 haben wir ein Festival im Festival** zu Gast, wobei die öster-

reichischen Amateure des Figurentheaters ihre Arbeiten in Wels präsentieren.

Zu diesen Höhepunkten und allen anderen **41 Vorstellungen von 20 Gruppen und 56 Einzelkünstlerinnen und Künstlern aus sechs Nationen** finden sie alle Details in diesem Katalog, der sie hoffentlich verführt uns zu besuchen.

Wir haben die Ehre und freuen uns auf Sie!

Gerti Tröbinger und das Festivalteam -
Maria Dürrhammer und Ruth Humer



Vorwort

Gerti Tröbinger

Künstlerische Leiterin



Stadttheater Wels

Kaiser-Josef-Platz 50, 4600 Wels
(Eingang Rainerstraße)
Tel.: (+43) 7242 / 460 52
email: ka@wels.gv.at



MKH Medien Kultur Haus Verein zur Förderung der Jugendkultur

Pollheimerstraße 17, A-4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 20 70 30
email: office@medienkulturhaus.at
<http://medienkulturhaus.at>



„Im Kornspeicher“ Werkraumtheater

Freiung 15, A-4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 235 6680
Fax: (+43) 7242 / 235 7730
email: ka@wels.gv.at



Alter Schl8hof

Dragonerstraße 22, 4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 67284
Fax: (+43) 7242 / 51521
email: schlachthof@servus.at
www.schl8hof.wels.at



Wimmer Medien Galerie

Stadtplatz 41 (Medienhaus OÖ Nachrichten), A-4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 248-772
Fax: (+43) 7242 / 248-730
email: scherrer.wels@lifest.at



lebensspuren.museum

Pollheimerstraße 4, A-4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 706 49
Fax: (+43) 7242 / 70649 22
email: museum@lebensspuren.at
www.lebensspuren.at



Auftretende Gruppen im Überblick

CHRISTOPH BOCHDANSKY, HANNES LÖSCHEL, KLEMENS LENDL UND DAVID MÜLLER (DIE STROTTERN) (A)

Die Gruppe besteht aus 4 wunderbaren Künstlern, die extra für dieses Programm all ihre düsteren Nachtgedanken in Lieder, Texte und Szenen zusammen getragen haben. Es sind dies Klemens Lendl, David Müller, die zusammen das Duo "die Strottern" sind (Amadeus Award Gewinner 2009), der Komponist und Pianist Hannes Löschel, der in mindestens 1000 Projekten seine Erfolge feiert (letzte gefeierte C.D. Songs of Innocence) und Christoph Bochdanský (na, was gibt es da noch zu sagen).

LILLE KARTOFLER FIGURENTHEATER (D)

Matthias Kuchta

Das Lille Kartoffler Figurentheater spielt weltweit auf großen und auf kleinen Bühnen, in Theatern, Schulen, Kindergärten, auf Deutsch, Französisch und Englisch. Die Kinder- und Familieninszenierungen wenden sich an Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter, an Väter, Mütter, Onkel, Tanten, Großeltern, Geschwister, Patentanten und -onkel, Nachbarn, Zweitväter und -mütter und so fort. Sie sind in zahlreichen Auführungen erprobt und nicht zuletzt dank der Anregungen von Zuschauern, Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrern und schließlich von den zuschauenden und eingreifenden Kindern weiterentwickelt worden. Alle Inszenierungen haben zusätzlich zu der Kinderebene eine Hintergrundebene von Satire, Komik und Nachdenklichkeit, die sich nur den erwachsenen Zuschauern erschließt, ohne dass dabei die Ebene des Spiels für die Kinder verletzt würde.

WWW.LILLE-KARTOFLER.DE

KARIN SCHÄFER FIGUREN THEATER (A)

Karin Schäfer

Karin Schäfer studierte Figurentheater in Barcelona, wo sie auch mehrere Jahre arbeitete. Zurück in Österreich, gründete sie das Karin Schäfer Figuren Theater und entwickelte ihre spezielle Form des „visuellen Theaters“, bei der weniger der Text im Vordergrund steht, als das Bild, die visuelle Faszination: magische, optische Erlebnisse und Geschichten, die für alle Menschen verständlich sind, unabhängig von Alter, Herkunft oder Wohnort. Dabei arbeitet sie mit ihrem Team stets spartenübergreifend - mit bildender Kunst, Video, Trickfilm und neuen Medien. Mit ihren Produktionen wurde sie bisher zu Gastspielen in 30 Länder weltweit eingeladen und mit einer Reihe von Preisen ausgezeichnet.

WWW.FIGURENTHEATER.AT

DACHTHEATER (A)

Cordula Nossek

Geboren 1966 in Deutschland. Studierte an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin, lebt und arbeitet seit 1999 als freie Darstellerin, Figurenspielerin, Regisseurin, Autorin und Produzentin in Wien. Sie war bereits Gast auf vielen internationalen Festivals in 18 Ländern, auf 3 Kontinenten. Ihre Arbeiten wurden im In- und Ausland ausgezeichnet u.a. mit dem Darstellerpreis Erfurt 1997 (D), Kindertheater des Monats in Schleswig/Holstein 2008, 2010 und NRW 2004 (D), Ausgezeichnetes Figuren- und Objekttheater in NRW Spielzeit 2007/08 (D), „Small Size Seeding Fund Award“ 2008 (I), Kindertheater des Monats in Belgien 2011 (B). 2012 feiert sie ihr 25jähriges Bühnenjubiläum.

WWW.DACHTHEATER.COM

FIGURENTHEATER GÖTZIS (A)

Das Puppentheater AMBACH in Götzis besteht seit 1979 und wurde von Elisabeth Wolber gegründet. Seit 1981 eigenes Theater in Götzis. Bis 1995 hauptsächlich ein Tourneetheater und spielten im In- und Ausland und auf vielen Festivals.

Die Themen für die Produktionen sind Märchen und Geschichten wie „Der Zauberlehrling“, „Die kleine Hexe“ oder „Das kleine Ich bin Ich“. Zu jeder Produktion wurde eine eigene Musik komponiert. Bild und Musik sind die tragenden Elemente.

CONTROLUCE (I)

Controluce wurde 1994 von dem Maler Jenaro Meléndrez Chas und den Musikern Cora De Maria und Alberto Jona in Turin (Italien) gegründet. Die Idee war Malerei und bildende Kunst mit den historischen Techniken des orientalischen Théâtre d'Ombres zu verbinden, mit dem Resultat des originellen theatralen Experimentes einer neuen Interaktion von Formen, Farben und Tanz.

Controluce veranstaltet jährlich das bekannte internationale Figurentheaterfestival „Incanti“ in Turin. Vor zwei Jahren eröffnete Controluce das Welser Festival mit Arnold Schönbergs „Pierrot Lunaire“ in Zusammenarbeit mit Musikern des Brucknerorchesters Linz.

WWW.CONTROLUCE.ORG

PUPPENTHEATER GUGELHUPF (D)

Frieder Kräuter

Die Umsetzung von klassischem Theater- oder Opernstoff in ungewöhnlichen Adaptionen ist zugleich Gütesiegel und Markenzeichen im Kräuterschen Repertoire für Erwachsene. Knorrige Charakterköpfe aus Lindenholz markieren die Aussagekraft menschelnder Figuren-Protagonisten im Netz von emotionalen Fallstricken, Begierden und Intrigen. Das Ergebnis ist ein Vollwert-Figurenspektakel à la Frieder Kräuter und vor allem: Unterhaltung mit Biss und kernigem Humor.

WWW.PUPPENTHEATER-GUGELHUPF.DE

BAVASTEL (A)

Eva Bodingbauer und Brigitte Kocher

Das Bavastel-Puppentheater, das sind Eva Bodingbauer und Brigitte Kocher, verbindet in seinen Stücken gekonnt Pulcinella-Elemente mit regionaler Sprache und klarer Handlung. Der Kasperl ist geradlinig, mündflink und bauernschlau. Seine Widersacher, die Herausforderungen seines Lebens, sind allgemein bekannt: Hexe, Zauberer, Räuber, Krokodil. Das Ensemble wird von den Spielerinnen immer wieder in neue Begegnungen geschickt.

WWW.BAVASTEL.AT

PUPPENBÜHNE ZAPPELFETZN (A)

Brigitte Haslwanter

Die Puppenbühne Zappelfetzn wurde 1999 von Brigitte Haslwanter gegründet. Sie spielt vorwiegend Kasperltheater und baut die Figuren selbst. 2005 ging sie als Puppenspielerin in die Selbstständigkeit und ist mit ihrer mobilen Bühne im In und Ausland unterwegs.

WWW.ZAPPELFETZN.AT

FT ANNE-KATHRIN KLATT (D)

ANNE-KATHRIN KLATT ist Absolventin der Figurentheaterschule in Stuttgart und spielt seit 20 Jahren ihre Produktionen im In- und Ausland und erhielt mehrerer Auszeichnungen. Neben ihrer Tätigkeit als Figuren- und Schauspielerin arbeitet sie als dipl. Tanzpädagogin und als Regisseurin, Figurenspielcoach für Schauspieler und derzeit als Dozentin an der Stuttgarter Hochschule im Fach Figurentheater.

In verschiedenen Formationen spielt sie mit Kollegen zusammen. Ihre Theater zeichnet sich durch die die Verbindung zwischen Körper und Figur, Inhalt und Poesie aus. Die Ausstatterin CLAUDIA SILL, ebenfalls Figurenspielerin, ist dipl. Graphikerin. Solo mit Nase entstand in einem gleichberechtigten Teamwork zwischen Ausstattung und Spiel.

WWW.FIGURENTHEATER-KLATT.DE

GYULA MOLNÁR + KAUFMANN & CO.

Kaufmann & Co., sind Eva und Alexandra Kaufmann- Absolventinnen der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“, Berlin (Abteilung Puppenspiel). Das Stück "Kasperls Wurzeln" spielen sie zusammen mit dem Darsteller und Regisseur Gyula Molnár, einer der großen Wegbereiter des Objekttheaters. Mit ihren Produktionen treten sie auf zahlreichen Festivals in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien auf. In ihren Stücken verbinden sie Schauspiel, Figuren- und Objekttheater, wobei Poesie und Komik gleichermaßen zum Tragen kommen.

WWW.KAUFMANN-CO.DE

PAPELITO (SLO)

Brane Solce

"Papelito" ist der neue Name des vormaligen und bekannte Theaters "Papilu". Die Gruppe tourt seit 30 Jahren durch die Welt (Europa, Japan, USA, Israel...). Brane Solce ist der Autor der Stücke sowie aller bildhaften und musikalischen Elemente. Die Stücke kommen durch ihre starke Symbolsprache in Bildern, Geräuschen und Musik ohne Worte aus und sind eine Art animiertes Papiermusical.

WWW.PAPELITO.NET

MICHAEL HATZIUS (D)

Michael Hatzius wurde 1982 in Berlin (Ost) geboren. Nach dem Abitur studierte er Puppenspiel an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin, wo er 2006 sein Diplom als Puppenspieler / Darstellender Künstler erhielt. Nach dem Studium entschied er sich für eine freischaffende Tätigkeit und wirkte seitdem als Gast in Produktionen an verschiedenen Theaterhäusern mit. Außerdem ist Michael Hatzius auch als Puppenspieler im Fernsehen tätig. 2004 gründete er mit seiner Spielpartnerin Dorothee Carls die freie Gruppe Theater Urknall und gastiert mit verschiedenen Eigenproduktionen im In- und Ausland. Seit 2009 ist Michael Hatzius mit verschiedenen Figuren auf deutschsprachigen Comedy- und Kabarettbühnen unterwegs. Für „Die Echse“ erhielt er u.a. den Münchner Kabarett Kaktus 2010.

WWW.MICHAELHATZIUS.DE

PUPPENTHEATER TABULA RASA (A)

Susi Mutz und Christian Koller

Das Puppentheater tabula rasa wurde 1996 in Wien gegründet. Als mobile Bühne ist es gern gesehener Gast bei internationalen Festivals, in Theatern, Kindergärten und Schulen. Das Repertoire richtet sich vorwiegend an Kinder und Familien. Es umfasst Märchen, dramatisierte Gedichte und eigene Geschichten. Verspielte Details in Figuren, Ausstattung und Handlung sowie die Eigenheiten der „Puppenpersönlichkeiten“ würzen die erzählten Geschichten mit verschmitzter Lebendigkeit und feinsinnigem Humor.

TABULARASA.PSSST.EU

THEATER URKNALL (D)

Dorothee Carls und Michael Hatzius

Theater Urknall ist eine freie Gruppe bestehend aus den Puppenspielern Dorothee Carls und Michael Hatzius, die sich während des gemeinsamen Puppenspielstudiums in Berlin Anfang des Jahrtausends formierte und nun seit einiger Zeit mit eigenen Stücken in Theatern und auf internationalen Festivals gastiert

WWW.THEATERURKNALL.DE

NATASCHA GUNDACKER & JOACHIM BERGER (A)

Natascha Gundacker (freischaffend seit 1997) und Joachim Berger (freischaffend seit 2005) verbinden in ihrer Zusammenarbeit seit 2001 Figurentheater und Live-Musik. 2004 war ihre Inszenierung „Kluppe Wäschekind“ „Kindertheater des Monats“ in Schleswig - Holstein/D. Im selben Jahr gewann Gundacker den Jury-Preis für Best Actress, Best Expression, in „Potatello“, Imago Wels, beim Int. Festival For Alternative Theatres „Tempus Art“ in der Slowakei. 2008 wurde das Duo in der Rolle von „Agathe Notnagl & ihrem Herrn Nachbarn“ als „Herzogin und Herzog“ Die Krönung Casinotheater Winterthur/CH und „Hofnarrin und Hofnarr“ Die Krönung Casinotheater Burgdorf/CH ausgezeichnet. 2009 wurde ihre Inszenierung „Ein BAUM geht durch den WALD“ für den STELLA09 Darstellender Kunst Preis nominiert.

MIMOTAURUS THEATER (CZ)

Mimotaurus wurde als professionelles, unabhängiges Theater 2003 von Dominik Tesar gegründet. Es bietet Künstlern verschiedener Interessen eine offene Plattform.

Die bisher mehr als ein Dutzend Produktionen und Projekte kombinieren Elemente von Straßenperformance, visual art, Livemusik, Puppentheater und traditionelles Theater. Die meisten Schauspieler der Gruppe sind außerdem exzellente MusikerInnen. Ein gemeinsames Thema der Produktionen für Erwachsene ist das Er-schaffen bizarrer und phantastischer Welten voll von Sarkasmus und schwarzem Humor.

WWW.MIMOTAURUS.COM



Christoph Bochdansky, Hannes Löschel,
Klemens Lendl und David Müller (Die Strottern)

Manches bleibt in Nacht verloren, hüte dich, bleib wach und munter!

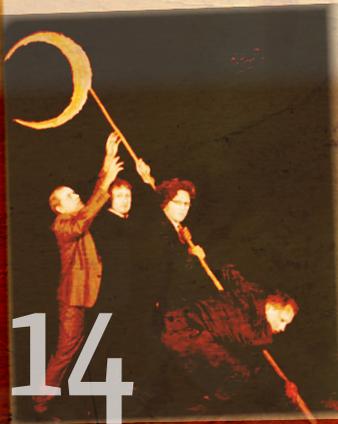
Kommen Sie - kommen Sie - folgen Sie uns - jetzt kommen Sie schon - trauen Sie sich - wird schon nichts passieren - wir sind ja bei Ihnen - folgen Sie uns - auf die andere Seite - in die Nachtseite.

Dort erwarten wir Sie mit Musik und Liedern, Szenen und Gedichten, die von der Nacht direkt an uns ausgeliefert wurden. In den finsternen Ecken unserer Phantastereien haben wir sie gelagert und holen sie nun für Sie heraus. Denn, was man gerne in der Nacht zurücklässt und nicht mit hinüber nimmt in den gesitteten Tag, werden wir auflesen und Ihnen nachtragen.

Josef von Eichendorff - vielen lieben Dank für Ihre wunderbaren Zeilen, die wir unserer kleinen Nachtmusik vorangestellt haben.

Eröffnungsprogramm:

19.30 Uhr Eröffnung
anschließend Eröffnungsvorstellung
Ausklang mit Buffet des
Bürgermeisters



14

10. MÄRZ 11 Donnerstag, 19.30 Uhr
Stadtheater Wels

Spiel: Klemens Lendl, David Müller,
Hannes Löschel, Christoph Bochdansky

Ausstattung, Figurenbau:

Christoph Bochdansky

Musik: Klemens Lendl,
David Müller, Hannes Löschel

Idee und Produktion:

Stephan v. Löwis of Menar

Bilder: Mauricio Bustamante



15

10.	MÄRZ 11	Donnerstag, 10.00 + 16.30 Uhr
		Kornspeicher
13.	MÄRZ 11	Sonntag, 16.30 Uhr
		Kornspeicher
14.	MÄRZ 11	Montag, 15.00 Uhr
		Kornspeicher
16.	MÄRZ 11	Mittwoch, 9.00 + 14.00 Uhr
		Kornspeicher

Lille Kartoffler Figurentheater (D)

Die Prinzessin auf der Erbse

*nach dem Märchen von H. C. Andersen,
für Kinder ab 3 Jahren*

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine Prinzessin heiraten, aber es sollte eine wirkliche Prinzessin sein. Nun reiste er in der ganzen Welt umher, um eine solche zu finden, aber überall stand etwas im Wege. Prinzessinnen waren schon genug da, aber ob es wirkliche Prinzessinnen waren, dahinter konnte er nicht kommen, immer war etwas da, was nicht stimmte!

Gespielt wird mit weichen, kindergroßen Stoffpuppen. Die Puppen werden auf dem Fußboden vor, manchmal zwischen den Kindern geführt. Das Publikum sitzt im Halbkreis um die Spielfläche, auf der einfach ein großes, weiches, lebendiges »Bilderbuch aufgeblättert wird«.



Dauer: 55 Minuten
Bühnen- und Figurenbau, Spiel:
Matthias Kuchta

10. MÄRZ 11 **Donnerstag, 11.30 + 14.00 Uhr**
Stadttheater Wels

Karin Schäfer Figuren Theater (A)

Zheng He, als die Drachenschiffe kamen

ab 7 Jahren

Zwischen 1405 und 1433 leitete der chinesische Admiral Zheng He sieben gewaltige Expeditionen über den Pazifik und den Indischen Ozean weit in den Westen – fast 100 Jahre vor Christoph Columbus. Das Karin Schäfer Figuren Theater erzählt die Geschichte von Zheng He, dem großen chinesischen Entdecker, als Geschichte derjenigen Menschen, die ihm begegnet sind. In jedem der Länder, die er bereist hat, hat er eine Erzählung oder Anekdote hinterlassen, die von je einer Figur verkörpert wird - etwa ein Gelehrter aus Arabien, ein afrikanischer Fischer oder eine Händlerin aus Siam.

Sie alle begleiten uns mit fremden Worten, aber vielfältigen visuellen Eindrücken durch diese fantastischen Abenteuer - in einer vollkommen neuartigen Form der Kombination von Figurentheater, Trickfilm und Musik.

Dauer: 65 Minuten
Autorin, Regie, Darstellerin, Figuren und Trickfilm: Karin Schäfer
Bühne: Peter Hauptmann & Karin Schäfer



20 JAHRE
INTERNATIONALES WELSER FIGURENTHEATERFESTIVAL

Die „Jubiläums-Specials“

Genießen Sie die Abende des Jubiläumsfestivals
als 2-4-gängiges Menü:

Menüvorschlag

APERITIV:

Ausstellungsbesuch im „Lille Kartoffler Märchenspeicher“ –
geöffnet täglich 17.30 Uhr – 19h (außer Samstag);

VORSPEISE:

„Der fahrende Schüler im Paradeis“

*Stückrekonstruktion mit den Dubelowski-Gellhorn Figuren
im Stadttheater (täglich um 19h - außer Samstag und Montag)*

HAUPTGANG:

Abendvorstellung im Stadttheater (täglich – außer Montag)

DESSERT:

Gute Nacht Geschichten bei Kerzenlicht und Wein

*im Lille Kartoffler Märchenspeicher
(Sonntag und Dienstag – 21.30 Uhr)*





„Der Lille Kartoffler Märchenspeicher“

Lille Kartoffler wird neben seinen beliebten Märchenaufführungen zum 20-Jahr Jubiläum den Welser Kornspeicher in den „Lille Kartoffler Märchenspeicher“ verzaubern. Was gibt es dort?

Eine Ausstellung der charismatischen Lille-Kartoffler-Puppen, sowie „Gute Nacht Geschichten“ bei Kerzenlicht und Wein für Erwachsene.

FEIERLICHE ERÖFFNUNG:

Donnerstag, 10.3. 2011 um 15.00 Uhr

AUSSTELLUNG: Geöffnet täglich außer Samstag von 17.30 – 19.00 Uhr

GUTE NACHT GESCHICHTEN

für Erwachsene (Märchen von gruselig bis erotisch) bei Kerzenlicht und Wein: Kein Eintritt – freiwillige Spenden für Kerzen, Kuchen (Brötchen) und Wein erbeten!

10.	MÄRZ 11	Donnerstag, 15.00 Uhr
		Eröffnung im Kornspeicher
13.	MÄRZ 11	Sonntag, 21.30 Uhr
		Kornspeicher, für Erwachsene
15.	MÄRZ 11	Dienstag, 21.30 Uhr
		Kornspeicher, für Erwachsene

20

Gestaltung: Matthias Kuchta, Rosa Rautscher

internationales
**20 Jahre Welser
Kornspeicher
Puppentheater**



Seit nunmehr drei Jahren kennen Sie, liebes Publikum, Herrn Gustav Dubelowski-Gellhorns grazile Püppchen als Flagfiguren unseres Festivals von Plakaten und Katalogen. Zum Jubiläum werden Sie sie auch dreidimensional erleben können. Einerseits ausgestellt im Foyer des Stadttheaters und andererseits, erstmals nach Dubelowski-Gellhorns Ableben, wieder in Bewegung auf einer Bühne:

**Prof. Klaus Behrendt spielt:
Gustav Dubelowski – Gellhorn (1912-1992)**

„Der fahrende Schüler im Paradies“

Fastnachtkomödie von Hans Sachs

Gustav Dubelowski ist ja der eigentliche Vater des Welser Puppentheaterfestivals. Trude Kranzl und er haben es ins Leben gerufen und nun feiert es Jubiläum.

Aus diesem Grund habe ich mich entschlossen die Figuren des Theaters PUPILLA aus den Schachteln zu holen und eine kleine Hommage auf meinen Freund Gustav Dubelowski zu versuchen.

Leider sind die Figuren zum Geisselbrechtschen Faust nach Italien ausgeliehen und konnten zum Festival nicht beschafft werden. Das wäre Gustav Dubelowskis bekanntestes Figurenspiel gewesen. Er hat es damit in das Guinnessbuch

der Rekorde als „Die kleinste Faustbühne der Welt“ geschafft.

Der fahrende Schüler im Paradies ist ein kleiner Einakter und Gustav hat oft LIVE den Text dazu gesprochen. Das hatte einen besonderen Charme, der natürlich nicht wiederzugeben ist.

Aus den originalen Tonkassetten habe ich eine spielbare Tonvorlage hergestellt. Dass bei dieser Gelegenheit die Figuren sorgfältig restauriert wurden, ist selbstverständlich.

Die originale Bühne, so persönlich sie war, konnte ich nicht mehr verwenden. Zu Vieles ließ sich nicht wieder herstellen.

10. 11. 12. 13. 16. MÄRZ 2011

19.00 Uhr, jeweils vor den Hauptstücken

Am Samstag, 12. März im Rahmen des "Festes der kleinen Kostbarkeiten"

*Für Gruppen ab 20 Personen nach Vereinbarung
(Anmeldung über die Reservierungshotline)*

Ein neutraler Spielhintergrund mit kleinen szenischen Andeutungen wird die Figuren bestens zur Geltung bringen.

Wels hat ja eine besondere Beziehung zu Hans Sachs, soll ihn doch auf der Vogelweide die Muse geküsst haben (wie sie geheißsen hat, wissen wir leider nicht).

Das Stück vom Tölpelweib, einem beliebten Typus im Hans Sachs'schen Universum, und ihrem nicht minder dummen Mann, deren Naivität von einem fahrenden Schüler zu dessen Vorteil ausgenutzt wird, ist das meistgespielte Stück von Hans Sachs und wurde als Stubenspiel ausschließlich von Männern aufgeführt. So ist es durchaus richtig, dass Gustav die Alte im Falsett spricht.

Der ursprüngliche Zauber der Spiele ist natürlich nicht wiederzugeben. Aber der

Zauber der winzigen Theaterpuppen wird den Mangel wettmachen. Dann werden die Figuren wieder in ihre Schachteln zurückkehren.

Der theatralische Nachlass von Gustav Dubelowski ist als Schenkung an die Stadt Wels gegangen und wird im Museum der Stadt verwahrt.

Ab und zu dürfen die Figuren vielleicht wieder heraus und sogar den Faust aufführen. Mag sein beim nächsten Jubiläum.

Prof. Klaus Behrendt



11.

MÄRZ 11

Freitag, 10.00 + 15.00 Uhr
lebensspuren.museum

Dachtheater (A)

Ebbe und Flut

Teezeremonie für die Aller kleinsten (1-3 Jahre)

MOND Kraft Well elle gscht GISCHT PSCHSCH Psst TS TS ZSCHT... Wir haben alle Zeit der Welt, eine Tasse Tee zu bereiten. Ein Pinselstrich... im Leben unserer Kleinsten.

Cordula Nossek ist in ihrer sechsten Theaterproduktion für die Aller kleinsten MOND. Herausgeschleudert aus Uerde ist sie er. Umkreist uns, versteckt das Gesicht, übt doch Kraft aus mit uns... Und durstet. Eine Teezeremonie. Ruhiges Theater für die Aller kleinsten und ihre Familien.

Spiel: Cordula Nossek | **Regie:** Gernot Ebenlechner | **Choreographie:** Yutaka Takei
Bühne, Sounddesign & Fotos: Gernot Ebenlechner

24

11.

MÄRZ 11

Freitag, 10.30 Uhr
Stadttheater**15.**

MÄRZ 11

Dienstag, 9.00 Uhr
Stadttheater

Lille Kartoffler Figurentheater (D)

Hänsel und Gretel

Grimm'sches Märchen, für Kinder ab 3 Jahren

Wer kennt dieses Grimm'sche Märchen nicht. Matthias Kuchta's Inszenierung bringt neue Tiefen in die altbekannte Geschichte. Seine Inszenierung legt den Fokus auf die sozialen und zwischenmenschlichen Aspekte des Stoffs, ohne dabei den Unterhaltungsfaktor zu vernachlässigen.

Besonders interessant ist die Figur der Hexe. Ja, es wird gruselig, als der Rabe die Kinder der Hexe zuführt. Aber die Frau im Wald ist hier weniger die übernatürliche Horrorfigur und schon gar nicht die stereotype Lebkuchenfigur als vielmehr eine böse Tante, die die Kinder gegeneinander ausspielt und mit Konsumquatsch überhäuft. Sie steht für Erwachsene, die Kinder vereinnahmen und nicht loslassen können und ist außerdem so richtig schön böse und unpädagogisch: «Du bist der Junge, du musst nicht teilen. Gretel ist nur das Mädchen.»

Bühnen- und Figurenbau, Spiel:
Matthias Kuchta

25



DIESEN MITTELTEIL KANN MAN RAUSNEHMEN

WWW.FIGURENTHEATER-WELS.AT

Programm- übersicht 2011

internationales
welscher
figuren
theater
festival

EINTRITTSPREISE	normal	ermäßigt
Kindervorstellungen vor- und nachmittags	10,00	6,00
Gruppe ab 10 Personen	6,00	4,00
Abendvorstellungen ab 19.00 Uhr	11,00	7,00
Gruppe ab 10 Personen	7,00	4,00
Kombiticket für 2 Vorstellungen pro Person	18,00	11,00
Gruppe ab 10 Personen	11,00	7,00
Block á 10 Eintrittskarten	90,00	55,00
Festivalpass	130,00	90,00

Ermäßigungen gelten für: Kinder bis 15 Jahre, SchülerInnen, StudentInnen, Lehrlinge, Zivil- und Grundwehrdiener, Arbeitslose, AusgleichszulagenempfängerInnen, mit einer Familienservicekarte Anspruchsberechtigte, InhaberInnen des Behindertenpasses vom Bundessozialamt, SeniorInnen mit SeniorInnenausweis; OÖ-Familienkarte: Kindertarif für Erwachsene, bei gemeinsamem Besuch der Vorstellung mit mindestens einem Kind

10% Ermäßigung für: Inhaber einer Ö1-Card, AK-Card oder OÖN-Card

Freier Eintritt für: Inhaber eines Kulturpasses „Hunger auf Kunst & Kultur“

international Welser SPIELPLAN figuren theater festival 2011

FESTIVALHOTLINE: 0664 / 495 06 85

ACHTUNG!!! Info und Reservierung für alle Stücke im Rahmen von ANIMA unter: 0680/11.82.130 – täglich ab 14h

DONNERSTAG

10. März 2011	
10:00 KORNSPEICHER	Die Prinzessin auf der Erbse Lille Kartofler (D)
11:30 STADTTHEATER	Zheng He – Als die Drachenschiffe kamen Karin Schäfer (A)
14:00 STADTTHEATER	Zheng He – Als die Drachenschiffe kamen Karin Schäfer (A)
15:00 KORNSPEICHER	Märchenspeicher / Eröffnungsvorstellung Lille Kartofler (D)
16:30 KORNSPEICHER	Die Prinzessin auf der Erbse Lille Kartofler (D)
19:30 STADTTHEATER	OFFIZIELLE ERÖFFNUNG des 20. Welser Figurentheaterfestivals "Manches bleibt in Nacht verloren – Hüte dich, bleib wach und munter" Christoph Bochdansky (A) und Die Strottern (A)

FRREITAG

11. März 2011	
<i>Nachmittag im max.center</i>	
10:00 LEBENSSPUREN	Der Kasperl aus Frankreich in: Die magische Tonne Philippe Casidamus (F) Dachtheater (A/D)
10:30 STADTTHEATER	Ebbe und Flut Hänsel und Gretel Lille Kartofler (D)
11:30 MKH	Das kleine Ich-bin-ich Figurentheater Götzis (A)
14:00 MKH	Das kleine Ich-bin-ich Figurentheater Götzis (A) Dachtheater (A/D)
15:00 LEBENSSPUREN	Ebbe und Flut Controluce (I)
19:30 STADTTHEATER	Agrippina Theater Gugelhupf (D)
21:30 WIMMER MEDIEN	Frankenstein Theater Gugelhupf (D)

SAMSTAG

12. März 2011	
<i>Vormittag im max.center</i>	
15:00 WIMMER MEDIEN	Der Kasperl aus Frankreich in: Die magische Tonne Philippe Casidamus (F) Theater Gugelhupf (D)
19:30 STADTTHEATER	Ein Fest für Tante Gans Theater Gugelhupf (D)
20 JAHRE GEBURTSTAGSFEIER: "Fest der kleinen Kostbarkeiten"	
20 Jahre Welser figurentheater festival	Klaus Behrendt (A) Ch. Bochdansky (A) Papelito (SLO) Manfredi Siragusa (A/I) Eva Kaufmann (D) Matthias Kuchta (D) Die Vielharmonikerinnen (A) ACHTUNG! NUR AUF RESERVIERUNG!

Zu Gast in Wels: ANIMA Das biennale österreichische Amateurtheaterfestival des Puppenspiels	
Wer bist denn du?	DIE ZWEI (Salzburg) 9:00 LEBENSSPUREN
Schneeweisichen & Rosenrot	Sowieso (Salzburg) 10:00 MKH
Kasperl und die verzwickte Geburtstagsfeier	Puppenkistbühne (OO) 10:30 KORNSPEICHER
Radovan	Kath. Kulturverein der Kärntner Slowenen (Kärnten) 11:00 SCHL8HOF
Der König der Frösche	Irmgard Bauhofer (Niederösterreich) 12:00 SCHL8HOF
Das Wachtelmärie	Figurentheater Fidlfladen (Wien) 14:00 LEBENSSPUREN
Herrn Roberts letzter Abend	Stuffed Tights (STMK) 16:00 MKH
Katschanka, wie die Musik zu den Menschen kam	Theaterwst. Dölsach (T) 16:30 SCHL8HOF
"MärchenZauber"	Kai Reinhard Lika (Salzburg) 17:30 KORNSPEICHER

SONNTAG

9:30 KASPERL SONNTAG	Kasperl auf heißer Spur Zappelfetzn (A)
10:30 SCHL8HOF	Kasperl und die Mondlaterne Bavastel (A)
11:30 MKH	Der Kasperl aus Frankreich in: Die magische Tonne Philippe Casidamus (F) Anne-Kathrin Klatt (D)
15:00 MKH	Solo mit Nase Theater Gugelhupf (D)
16:00 WIMMER MEDIEN	Ein Fest für Tante Gans Theater Gugelhupf (D)
16:30 KORNSPEICHER	Die Prinzessin auf der Erbse Lille Kartofler (D)
19:30 STADTTHEATER	Kasperls Wurzeln Gyula Molnar (I) und Kaufmann & Co. (D)
21:30 KORNSPEICHER	Gute Nacht Geschichten im Märchenspeicher Lille Kartofler (D)

MONTAG

14. März 2011	
9:00 SCHL8HOF	Kasperl auf heißer Spur Zappelfetzn (A)
9:30 MKH	Solo mit Nase Anne-Kathrin Klatt (D)
10:00 WIMMER MEDIEN	Schau, das Vögelchen Papelito (SLO)
14:00 WIMMER MEDIEN	Schau, das Vögelchen Papelito (SLO)
15:00 KORNSPEICHER	Die Prinzessin auf der Erbse Lille Kartofler (D)
19:30 SCHL8HOF	"Die Echse und Freunde, das volle Programm" Theater Urknall (D)

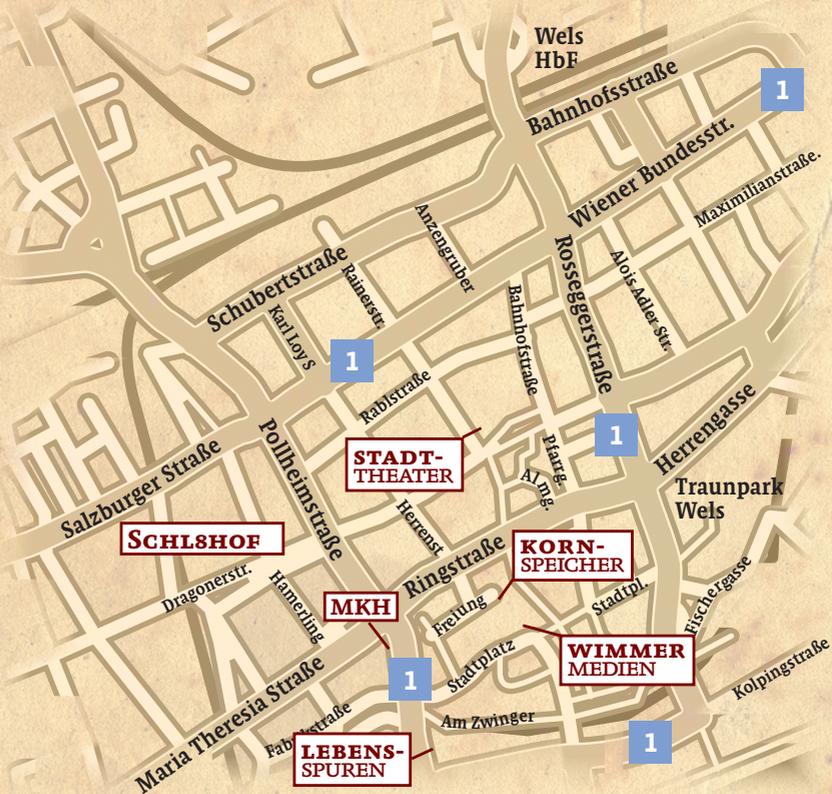
DIENSTAG

15. März 2011	
9:00 STADTTHEATER	Hänsel und Gretel Lille Kartofler (D)
10:00 WIMMER MEDIEN	Der Zauberlehrling Tabula Rasa (A)
14:00 WIMMER MEDIEN	Der Zauberlehrling Tabula Rasa (A)
15:00 SCHL8HOF	Froschkönig Theater Urknall (D)
19:30 STADTTHEATER	Orlando Anne-Kathrin Klatt (D)
21:30 KORNSPEICHER	Gute Nacht Geschichten im Märchenspeicher Lille Kartofler (D)

MITTWOCH

16. März 2011	
9:00 KORNSPEICHER	Die Prinzessin auf der Erbse Lille Kartofler (D)
9:30 WIMMER MEDIEN	Eine Geschichte in Weiß Natascha Gundacker & Joachim Berger (A)
10:00 SCHL8HOF	Froschkönig Theater Urknall (D)
14:00 KORNSPEICHER	Die Prinzessin auf der Erbse Lille Kartofler (D)
15:00 WIMMER MEDIEN	Eine Geschichte in Weiß Natascha Gundacker & Joachim Berger (A)
19:30 STADTTHEATER	Terrible Stories - Pause mit Buffet - Old Story Mimotaurus (CZ)

WEGWEISER ZU DEN SPIELSTÄTTEN



Stadttheater Wels
Kaiser-Josef-Pl. 50, 4600 Wels

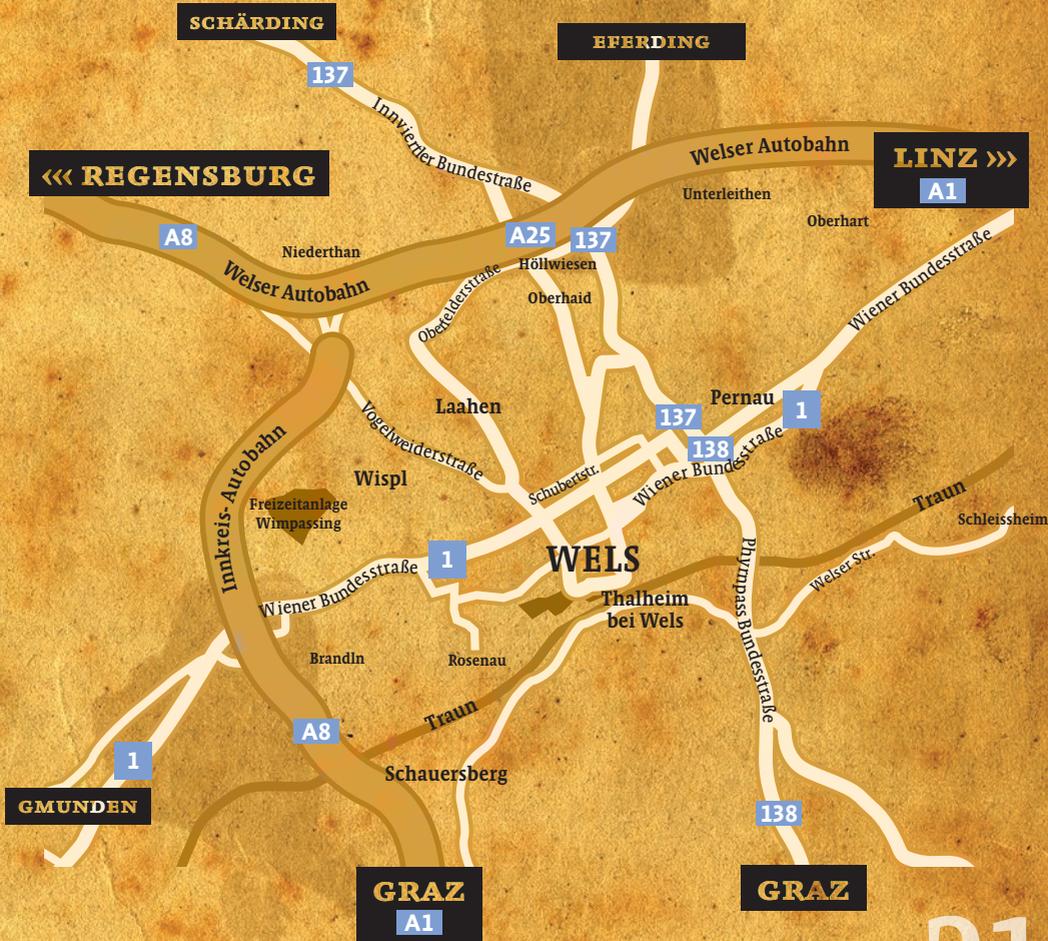
lebensspuren.museum
Pollheimerstr. 4, A-4600 Wels

MKH Medien Kultur Haus
Pollheimerstr. 17, A-4600 Wels

Alter Schl8hof Wels
Dragonerstraße 22, 4600 Wels

Wimmer Medien Galerie
Stadtplatz 41, A-4600 Wels

Im Kornspeicher
Freiung 15, A-4600 Wels



11. MÄRZ 11 **Freitag, 11.30 + 14.00 Uhr**
MKH Medien Kultur Haus



Figurentheater Götzis (A)

Das kleine Ich bin Ich

nach dem Kinderbuch von Mira Lobe / Susi Weigl (ab 3 Jahren)

Wer bist denn Du? fragt der Frosch
Diese Frage stürzt das kleine bunte Etwas in
eine Krise. Es weiß nicht, wer es ist...

Spiel: Regine Simma, Veronika Joschika, Elisabeth Wolber
Ausstattung / Figurenbau: Elisabeth und Wolfgang Wolber
Musik: Gerald Futscher

Vor zwei Jahren eröffnete Controluce das Welser Festival mit Arnold Schönbergs »Pierrot Lunaire« in Zusammenarbeit mit Musikern des Brucknerorchesters Linz. In diesem Jahr wird die Zusammenarbeit der beiden Festivals weiter intensiviert. Gerti Tröbinger spricht eine zeitgemäße Interpretation der Geschichte live zu den opulenten Bildern Controluces.

Text: Controluce
Übersetzung:
M. Siragusa / G. Tröbinger

11. MÄRZ 11 **Freitag, 19.30 Uhr**
Stadttheater Wels

Controluce (I) Agrippina

Nach der Oper von G. F. Haendels
Für Erwachsene

G. F. Haendels Oper Agrippina (Text von Vincenzo Grimani) wurde im Dezember 1709 in Venedig uraufgeführt. Agrippina ist die Gemahlin des römischen Kaisers Claudius. Die Nachricht vom Tod Claudius' nutzt sie um Nero, ihren Sohn aus erster Ehe, auf den Thron zu bringen. Als sich jedoch herausstellt, dass Claudius doch noch lebt, beginnt sie ein Intrigenspiel bei Hofe um ihr Vorhaben verwirklichen zu können. Grimani spart in seinem Libretto nicht mit Anspielungen auf aktuelle politische Intrigen seiner Zeit.

In der Bearbeitung von Controluce wird offensichtlich, dass sich politische Spielregeln in den Jahrhunderten nicht ändern.

11.

MÄRZ 11

Freitag, 21.30 Uhr

Wimmer Medien Galerie

Puppentheater Gugelhupf (D)

Frankenstein, alles ist möglich oder wer ist Seppel??

Für Jugendliche und Erwachsene

Dr. Frankensteins Experiment geht völlig anders aus als geplant. Mit einem kernigen „Mahlzeit“ und 100 000 Volt im Hinterkopf entsteigt der archaische Kasper der Schöpfungskiste. Alles ist möglich in diesem actionreichen Grusical. Da menscheln Monster, siegt Schlitzohrigkeit über den Technikwahn, regiert urwüchsiger Humor über das Geschehen.

Darsteller: Frieder Kräuter | **Regie:** Friederike Krahl
Ausstattung, Bühnenbau: Frieder Kräuter, Annette Kräuter
Musik: Berlioz, Feeling B, Elvis Hitler, Cross Cut

Mary Shelleys Horror-Klassiker “Frankenstein” wird mit den Mitteln des Puppentheaters und badischer Individualität neu aufbereitet und komödiantisch entstaubt. Heavy-Metal-Einspielungen und Trash-einlagen, visuelle und akustische Reize würzen die Umtriebe des zipfelmützigen Anarchohelden mit aberwitziger Schärfe. Im hand- und fußbetriebenen Räderwerk einer multifunktionalen Guckkastenbühne gerät die Weltordnung aus den Fugen. Nur eins hat Bestand: Vergnügen, das aus Spannung und Unterhaltung wächst.

12.

MÄRZ 11

Samstag, 15.00 Uhr

Wimmer Medien Galerie

13.

MÄRZ 11

Sonntag, 16.00 Uhr

Wimmer Medien Galerie

Puppentheater Gugelhupf (D)

Ein Fest für Tante Gans

ab 4 Jahren

Waldemar kann Saxophon spielen und weiß, wie man eine Konfettikanone baut. Mit Hasi organisiert er ein tolles Fest, bei dem der Wolf Pizza besorgt und mit Tante Gans einen flotten Chachacha aufs Parkett legt.

Darsteller: Frieder Kräuter
Ausstattung, Bühnenbau:
Katrin, Annette,
Frieder Kräuter



**ACHTUNG !!!
KEINE KARTEN AN
DER ABENDKASSE !!!
RESERVIERUNG
UNBEDINGT
NÖTIG!**

**SAMSTAG, 12. MÄRZ
19:30 UHR IM STADTTHEATER**

Fest der kleinen Kostbarkeiten

Was wäre ein Geburtstag, noch dazu ein runder, ohne ein Geburtstagsfest. Wir feiern den Geburtstag mit einem „Fest der kleinen Kostbarkeiten“.

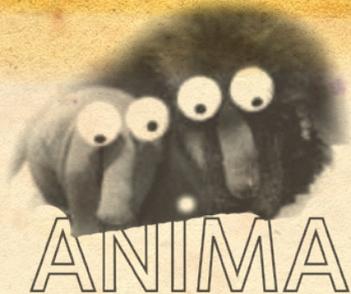
Seit Herr Prof. Gustav Dubelowski-Gellhorn 1990 mit dem Vorschlag in Wels eine „Puppenale“ zu veranstalten zur damaligen Kulturverantwortlichen der Stadt Wels, Trude Kranzl, gegangen ist und von ihr mit offenen Armen empfangen wurde, hat sich viel bewegt in Wels. Und so wollen wir diesen runden Geburtstag mit einem bewegten Fest feiern. Mit Musik, Buffet und kleinen theatralen Kostbarkeiten.

Die kleinen Kostbarkeiten werden serviert von:

Christoph Bochdansky (A) | Figurentheater Papelito (SLO)
Manfredi Siragusa & Andra Taglinger (I/A) | Eva Kaufmann (D)
Matthias Kuchta (D) | Klaus Behrendt (A)
Die Vielharmonikerinnen (A)

internationales
**20 Jahre Welsener
Figurentheaterfestival**

36



Zu Gast in Wels:

Das biennale österreichische Amateurtheaterfestival des Puppenspiels, ANIMA, findet 2011 in Oberösterreich statt. Anlässlich unseres Jubiläums und der mehrjährigen erfolgreichen Kooperation des „Amateurtheater Oberösterreich“ mit dem Verein „IMAGO-Szene Wels“ und dem „Internationalen Welser Figurentheaterfestival“ bei Theaterproduktions- und Ausbildungsprojekten, wird 2011 erstmals ANIMA in das Internationale Welser Figurentheaterfestival integriert. **Am Samstag, 12. März 2011 zeigen 9 außerberuflich Theater schaffende Gruppen aus 7 Bundesländern ihre Stücke. Somit ist ein ganzes „Festival“ unser Geburtstagsgast.**

9.00 UHR LEBENSSPUREN.MUSEUM

Figurentheater *DIE ZWEI*
(Salzburg)

„Wer bist denn du?“

für Kinder ab 3 Jahren

10.00 UHR MEDIEN KULTUR HAUS

Figurentheater *Sowieso* (Salzburg)

„Schneeweißchen und Rosenrot“

für Kinder ab 4 Jahren



10.30 UHR KORNSPEICHER

Puppenkistlbühne (OÖ)

„Kasperl und die
verzwickte Geburtstagsfeier“

für Kinder ab 3 Jahren

11.00 UHR ALTER SCHL8HOF

Kath. Kulturverein der Kärntner Slowenen
(St. Michael ob Bleiburg)

„Radovan“

für Kinder ab 10 Jahren

12.00 UHR ALTER SCHL8HOF

Irmgard Bauhofer (NÖ)

„Der König der Frösche“

für Kinder ab 3 Jahren

16.00 UHR MEDIEN KULTUR HAUS

Figurentheater *Stuffed Tights*
(Steiermark)

„Herrn Roberts letzter Abend“

für Jugendliche und Erwachsene !!!

16.30 UHR ALTER SCHL8HOF

Theaterwerkstatt Dölsach
(Tirol)

„Katschanka, wie die Musik zu
den Menschen kam“

für Kinder ab 4 Jahren

17.30 UHR KORNSPEICHER

Kai Reinhard Lika (Salzburg)

„MärchenZauber“

für Jugendliche und Erwachsene !!!

14.00 UHR LEBENSSPUREN.MUSEUM

Figurentheater *Fidlfaden* (Wien)

„Das Wachtelmäre“

für Kinder ab 12 Jahren

Ein detailliertes Programm zu ANIMA liegt im Festivalbüro und bei den Spielstätten auf. Eintritt 4 Euro.

ACHTUNG!!! Info und Reservierung für alle Stücke im Rahmen von ANIMA unter: 0680/11 82 130 – tägl. ab 14.00 Uhr

13.

MÄRZ II

Sonntag, 9.30 Uhr

Alter Schl8hof Wels

Puppenbühne Zappelfetzn (A)

Kasperl auf heißer Spur

ab 4 Jahren

Es ist schon eigenartig, wenn plötzlich Dinge verschwinden! Und so hat Kasperl neben den Erledigungen für seine Großmutter noch Einiges zu tun: er stürzt sich in das neue Abenteuer und hat auch schon eine heiße Spur.

Dauer: 45 Minuten

Spielerin: Brigitte Haslwanger

Autoren: Brigitte Haslwanger,
Christoph Moser

Regie: Eva Kaufmann, Berlin

Figurenbau: Brigitte Haslwanger

Kulissenmalerei: Stefan Haller

Musik: Die Knödel, Inukuyo



Bild: Lisa Gastager ©

40

13.

MÄRZ II

Sonntag, 10.30 Uhr

Alter Schl8hof Wels

Bavastel (A)

Kasperl und die Mondlaterne

Familien mit Kindern ab 4 Jahren

Auch wenn er es nicht zugibt, ein wenig fürchtet er sich im Dunkeln, der Kasperl. "Wenn wenigstens der Mond scheinen täte," seufzt er, und schon erscheint der Mond höchstpersönlich und schenkt ihm eine Laterne, die nicht nur leuchtet, sondern auch drei Wünsche erfüllt. Gleich ist ein Sack Geld herbei gewünscht. Doch noch ehe die Scheine gezählt sind, ist die Hexe voll Neid hinter Geld und Laterne her. So folgt ein Unheil aufs andere! Und natürlich geht alles gut aus, sonst wäre es ja kein Kasperltheater!

Autorinnen, Regie und Spielerinnen:

Eva Bodingbauer, Brigitte Kocher

Figurenbau: Eva Bodingbauer, Brigitte Kocher,

Prof. Alfred Stifter



41

13. MÄRZ 11 **Sonntag, 11.30 Uhr**
Alter Schl8hof Wels

Dieses Stück wird auch **max.center**
am Freitag, 11. März
Nachmittag und am Samstag, 12. März
Vormittag im max.center gespielt.

Phillipe Casidamus (F)

Die magische Tonne

ab 4 Jahren

Unzählige Kasperlverwandte waren bereits in Wels zu Gast: Pulcinella aus Italien, Punch aus England, Karagöz aus der Türkei, der Wurstel aus Wien... Diesmal haben wir erstmals einen Gast aus Frankreich. Ja, auch Frankreich braucht einen Kasperl, bzw. Polichinelle, denn auch in Paris gibt es Krokodile.

Mit Philippe Casidamus besucht ein vortrefflicher Polichinelle-Spieler Wels. Besonders sehenswert sind die schönen Holzpuppen aus dem Jahr 1900 mit Glasaugen.



42

FT Anne-Kathrin Klatt (D)

Solo mit Nase

4 bis 6 Jahre

Die Figurenspielerin macht sich auf Entdeckungsreise durch das Abenteuer des „Lebendigwerdens“: Poetisch-verrückte Wesen verwandeln sich immer wieder in ihrer Gestalt und überraschen mit neuen Formen. „Solo mit Nase“ ist eine kleine Geschichte der Menschheit, die auf sehr humorvolle und fantasievolle Weise zum eigenen Entdecken einlädt.

Es ist ein Spiel voll bildhafter Poesie, das die Welt lustvoll auf den Kopf stellt. Ein musikalisch-tänzerisches Kaleidoskop aller Lebewesen, die sich beständig wandeln. Phantasie pur.

Dauer: 40 Minuten

Spiel: Anne-Kathrin Klatt, Claudia Sill

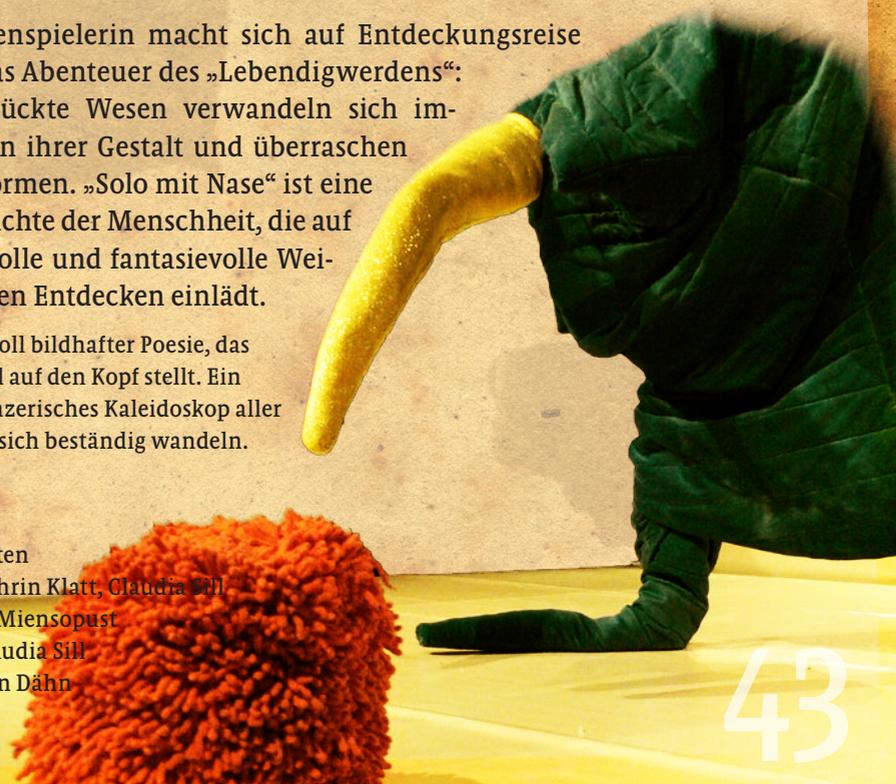
Regie: Michael Miensopust

Figurenbau: Claudia Sill

Musik: Christian Dähn

13. MÄRZ 11 **Sonntag, 15.00 Uhr**
MKH Medien Kultur Haus

14. MÄRZ 11 **Montag, 9.30 Uhr**
MKH Medien Kultur Haus



43

13.

MÄRZ II

Sonntag, 19.30 Uhr

Stadttheater Wels

Gyula Molnár u. Kaufmann & Co (D)

Kasperls Wurzeln

ab 17 Jahren

Über Jahrtausende haben viele das Abenteuer auf sich genommen die Unterwelt zu besuchen: Götter, mythische Helden, Dichter, für alle eine Reise, die einer Initiation gleichkommt und die man mit Kraft und aus starker Überzeugung antreten muss, denn unwiderstehlich ist die Macht des Schattenreiches auf die Seele. Doch unser Kasperl hat die unzählbare Kraft des Holzkopfes und einen guten Grund: Seine Großmutter ist tot und wer soll ihm jetzt den Kuchen backen. Sie muss zurück in die Küche, zurück an den Herd...

Mitwirkende:

- Ein von Motten und Holzwürmern gequälter Wolf
- Ein Zicklein im relativ gutem Zustand
- Ein Schutzmann, den niemand kennt
- Ein Tod
- Ein schwangeres Krokodil
- Herr Molnár
- und seine verstorbene Tante, die ihm diese fünf Puppen hinterlassen hat

Spiel: Gyula Molnár,
Eva und Alexandra Kaufmann

Regie: Francesca Bettini,
Gyula Molnár

Figurenbau: Ensemble



44

14.

MÄRZ II

Montag, 10.00 und 14.00 Uhr

Wimmer Medien Galerie

Papelito (SLO)

Schau, das Vögelchen!

ab 3 Jahren

Eine typische Papelito (vormals paPilu) – Show. Die Heldin der Geschichte ist die Schere, die einfache Papierformen schneidet, die wiederum von den Händen zu vielerlei Kreaturen animiert werden. Eine Collage kurzer, fröhlicher, bunter Szenen, arrangiert mit Musik und Geräuschen zum einzigartigen Papiermusical.

Spiel: Brane Solce

45

14.

MÄRZ 11

Montag, 19,30 Uhr

Alter Schl8hof Wels

Dauer: 135 Minuten (mit Pause)
Spiel und Regie: Michael Hatzius
Figurenbau: Puppenbau Berlin,
Figurenbau Weinhold u.a.

Michael Hatzius (D)

„Die Echse und Freunde - das volle Programm“

ab 16 Jahren

Die Echse ist ein Urgestein der internationalen Kulturlandschaft und war von Anfang an dabei. Egal worum es geht. Weit mehr als 2000 Jahre alt, gründete sie einst gemeinsam mit Aristoteles, den sie noch heute liebevoll „Ari“ nennt, das erste Theater der Welt, hat aber schon lange davor durch eigenhändige Zellteilung der Evolution auf die Sprünge geholfen. Puppentheater lehnt die Echse zwar grundsätzlich ab, führt jedoch mit ihrem selbst gebauten Echsenmodell die Zuschauer immer wieder großzügig in die grundlegenden Geheimnisse der Puppenspielkunst ein. Die Echse nutzt ihr vielseitiges Wissen jedoch nicht nur um vergangene und aktuelle Geschehnisse zu reflektieren, sondern besitzt ebenso hellseherische Fähigkeiten. So wagt sie live einen Blick in die Zukunft des Publikums.

Wenn der Berliner Puppenspieler Michael Hatzius in seiner Rolle als zwiespältiger Brandschutzbeauftragter „Jens Schirner“ moderierend durch die zweistündige Soloshow führt, hat er jedoch nicht nur das Urzeitreptil im Gepäck. Auch ein Huhn, zwei Spinnen sowie viele weitere Gesellen wollen ans Licht - und drohen zu scheitern. Wohin der Abend führt? Man wird es erleben. Denn die lustvolle Interaktion mit dem Publikum, die Einladung zum gemeinsamen Erlebnis jenseits aller Standards, die Wachheit für die Geschehnisse und Energien des Moments sind das Zentrum der Spielweise von Michael Hatzius. Ein amphibischer Abend voll reptilem Humor, der die Zuschauer - trotz Brandschutz - entflammen wird.

46

47

15. MÄRZ II **Dienstag, 10.00 und 14.00 Uhr**
Wimmer Medien Galerie

Tabula Rasa (A)

Der Zauberlehrling

von 4 bis 10 Jahren und Familien

Der Zauberlehrling piff auf Gehorsam und Theorie. Er wollte zaubern, aber wie! Und zunächst klappte ja alles: Die Besendressur, der Wassertransport, das Wannenbad – herrlich! Wäre da nicht die klitzekleine Gedächtnislücke, den Zauberspruch betreffend gewesen ...

Über den Drang, auf eigenen Füßen zu stehen und die Schwierigkeit, nicht umzufallen.

Dauer: 45 Minuten

Spiel, Ausstattung und Figurenbau:

Susi Mutz, Christian Koller

Autor: J. W. von Goethe, Galizin Berger

Regie: Martin Bachmann

Musik: Markus Eckl

Theater Urknall (D) in Kooperation mit
Theater Waidspicher Erfurt (D)

Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich

ab 4 Jahren

Eine alte Truhe ist das Einzige was ihm geblieben ist. Darin bewahrt er seine Geschichte, die er wieder und wieder erzählt: Das Märchen vom eitlen Prinzen, der in einen Frosch verwandelt wurde und den nur die Liebe einer schönen Prinzessin erlösen kann. Aber welche macht das schon? Vereinsamt und hilfebedürftig sehnt sich der greise Frosch nach dem Tode. Doch vielleicht gibt es Hoffnung! Denn seit heute ist Marina da. Und der treue Diener Heinrich bleibt eisern....

Dauer: 50 Minuten

Spiel: Dorothee Carls, Michael Hatzius | Regie: Melanie Sowa

Ausstattung, Figurenbau: Atelier Theater Waidspicher und Puppenbau Berlin

Musik: Spieluhr | Autor: Gebrüder Grimm

15. MÄRZ II **Dienstag, 15.00 Uhr**
Alter Schl8hof Wels

16. MÄRZ II **Mittwoch, 10.00 Uhr**
Alter Schl8hof Wels



15.

MÄRZ 11

Dienstag, 19.30 Uhr

Stadttheater Wels

Figurentheater Anne-Kathrin Klatt (D)

Orlando

ab 16 Jahren

Wie eine Eskapade, halb lachend, halb ernst, sollte das Buch sein, notierte Virginia Woolf in ihrem Tagebuch. Inspiriert durch die Freundschaft mit der Dichterin Vita Sackville-West erzählt die fiktive Biographie die nahezu 400 Jahre umfassende Lebensgeschichte Orlando, der als Junge zur Welt kommt und als Frau Karriere macht.

„Am schönsten ist Theater, wenn man nicht viel denken muss, sondern einfach nur hinschaut. Wenn auf der Bühne etwas geschieht, das berührt, amüsiert oder einen mächtig fortzieht von Szene zu Szene...“
(Stgt. Zeitung)

Darstellerin: Anne-Kathrin Klatt**Ausstattung, Bühnenbau:** Klatt / Oliver Köhler**Regie:** Jutta Schubert | **Autor:** Virginia Woolf**Musik:** Klaus Rother, Vivaldi, Bobby Mc Ferrin u.a.Natascha Gundacker &
Joachim Berger (A)

Eine Geschichte in Weiß

von 4 bis 104 Jahren

Alles weiß... Weiß gestrichen?
Ein Besuch im Krankenhaus?
Wie im Himmel? Wer weiß... Die Uhr
tickt. Ich habe Zeit. Und eine weiße
Weste... Vielleicht ein Schluck Milch?
Sie macht nur weiße Flecken...

Die Uhr bleibt stehen. Einen Moment.
Die Zeit nimmt sich Zeit... Auszeit. Eine
Kaugummiblase macht Musik. Eine
Strumpfhose wird zum Hochseil. Eine
Klopapierrolle spielt auch eine Rolle...
aber welche Farbe hat die Weisheit?

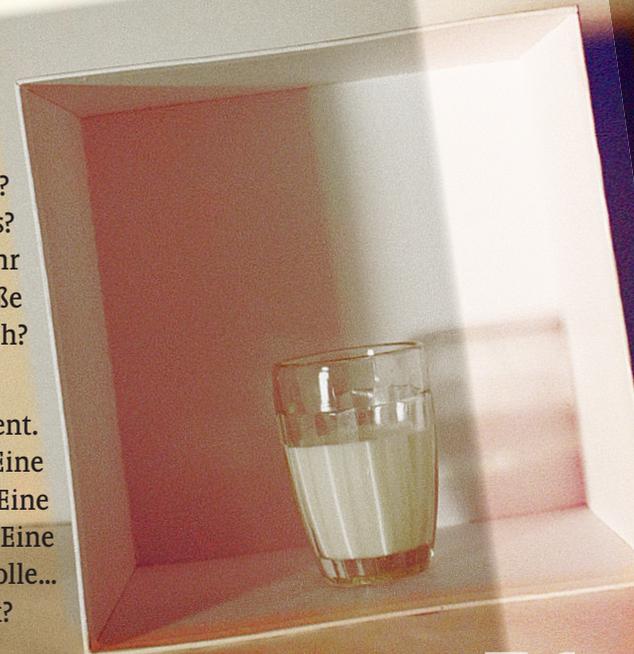
Ein nonverbales aber keineswegs lautloses
Figurenspiel im Rhythmus.

16.

MÄRZ 11

Mittwoch, 9.30 und 15.00 Uhr

Wimmer Medien Galerie



51

Mimotaurus Theater (CZ)
Terrible Stories

Eine Moritaten Variation im Chansonstil. Sentimentalität und Blut in netten Melodien. Große Geschichten von kleinen Leuten. Puppenpunk des 19. Jahrhunderts für Leute, die keinen Fernseher haben, aber wissen wollen, was los ist.

Live Musik mit Akkordeon, Violine, Gitarre, Trommel und Saxofon.

Darsteller, Ausstattung, Bühnenbau:
Antonín Šilar, Tereza Venclová
Autor: Dominik Tesař
Regie: Jakub Vašíček, Johana Švarcová
Musik: Dominik Tesař, Jakub Vašíček

Pause mit Buffet

anschließend:
Old Story

Wie oft haben wir ein schweres Herz und einen schweren Kopf. Wir fühlen uns schwer, aber wir wollen fliegen... Lord Gradobor war reich, aber hütete seinen Reichtum nicht. Er war schön, aber liebte ein Mädchen, das unerreichbar war. Er war der stärkste Mann im Land, aber versuchte mit seinen Muskeln gegen Zauberkraft anzukämpfen. Er hatte alles und wollte mehr - und überraschenderweise - es war okay.

Ein Spieler mit Handpuppen, Kammermusik für Violine und Flöte.

Darsteller, Ausstattung, Bühnenbau, Autor, Regie, Musik: Dominik Tesař



ENDE



Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich:

IMAGO Szene Wels –
Verein zur Förderung des Figurentheaters,
Anzengruberstraße 10, 4600 Wels,
Obfrau: Gerti Tröbinger,
Frankenbergerstr. 17,
4222 St. Georgen/Gusen

und

Magistrat der Stadt Wels,
Dienststelle Kulturaktivitäten,
Minoritengasse 5, 4600 Wels

Entwurf und Layout: Selam Ebead
Fotos der Dubelowski-Figuren: Anna Ebead

Satz- und Druckfehler vorbehalten

54

DIE VIELEN SEITEN DES Ö1 CLUB. DIESMAL:



EINE UNSERER CLUBGARNITUREN.

**Ö1 CLUB-MITGLIEDER HABEN ES GUT:
SIE SETZEN AUF DIE NUMMER 1
IN SACHEN KULTUR.**

**WIE ZUM BEISPIEL BEIM
FIGURENTHEATERFESTIVAL IN WELS.
Ö1 CLUB-MITGLIEDER ERHALTEN
10% ERMÄSSIGUNG.**

**(SÄMTLICHE Ö1 CLUB-VORTEILE
FINDEN SIE IN OE1.ORF.AT.)**

Ö1 GEHÖRT GEHÖRT. Ö1 CLUB GEHÖRT ZUM GUTEN TON.

ORF

1

ÖSTERREICH 1
CLUB

www.figuretheater-wels.at

internationales
**welser
figuren
theater
festival**

**Magistrat der Stadt Wels -
Dienststelle Kulturaktivitäten**
Minoritengasse 5, A-4600 Wels

Information + Gruppenreservierungen:

Tel.: +43 (0) 72 42 / 235 -7040
E-Mail: ka@wels.gv.at

Information + Einzelreservierungen:

Mobil: +43 (0)6 64 / 495 06 85

**Kostenlose theaterpädagogische
Beratung für Kindergärten und Schulen**
auf Anfrage: Tel.: +43 (0) 664 49 50 685

Gerti Tröbinger

Frankenbergerstraße 17,
A-4222 St.Georgen/Gusen
gema.troebe@aon.at
Mobil: +43 (0)6 64 / 240 59 73